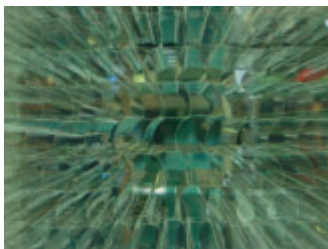
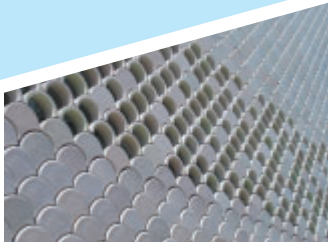


Aufruf zur Einreichung
von Beiträgen

3. VDI-Fachtagung

Bauen mit innovativen Werkstoffen



Termin und Ort:

26. und 27. September 2012
Stuttgart

Aufruf zur Einreichung von Beiträgen

Sie sind Experte auf einem der unter „Schwerpunkthemen“ genannten Gebiete? Dann rufen wir Sie auf, mit einem Vortrag aktiv zum Erfolg der Tagung beizutragen!

Bitte reichen Sie **bis zum 05. Januar 2012** eine Kurzfassung im Umfang von max. einer DIN-A4-Seite ein.

Auf der Internetseite **www.vdi.de/bauwerkstoffe** können Sie sich unter der Rubrik „Call for Papers“ mit Ihrem Beitrag einschreiben.

Die Kurzfassung muss enthalten:

- Den aussagefähigen Titel Ihres Beitrags
- Die Daten der Vortragenden und Co-Autoren (Namens- und Kontaktdaten)
- Eine Inhaltsangabe mit spezifischen Informationen
- Eine Aussage zum Innovationsgrad
- Die Zuordnung zum thematischen Schwerpunkt
- Angaben eigener Vorveröffentlichungen zum Thema

Allgemeine Hinweise

Die Vortragsdauer beträgt ca. 20 Minuten mit anschließender Diskussionszeit. Vortragende (je Beitrag ein Autor) nehmen kostenfrei an der Tagung teil. Reisekosten werden nicht erstattet. Die Manuskripte der angenommenen Vorträge werden in einem VDI-Bericht veröffentlicht.

Die Autoren der angenommenen Vorträge verpflichten sich, ein ausführliches Manuskript (max. 10–12 Seiten) einzureichen. Die Entscheidung über die Annahme und Einordnung eines Vortrages in das Tagungsprogramm trifft der Programmausschuss.

Das Tagungsprogramm erscheint ca. 15 Wochen vor der Tagung, auch im Internet unter **www.vdi.de/bauwerkstoffe**

Termine

05. Januar 2012	Einreichungsschluss für Kurzfassungen
20. Januar 2012	Benachrichtigung der Autoren
18. Juli 2012	Einsendeschluss für endgültige Manuskripte

Themenschwerpunkte

Die 3. VDI-Fachtagung möchte Themen präsentieren, die Materialien im Zusammenhang mit Gestaltung, Technik und Anwendung wie folgt zeigen:

- Gestalterisches Potenzial
- Technische Neuerung und Vorteile
- Anwendungsbeispiele und Herstellung

Dies kann z.B. durch die gemeinsame Vorstellung eines Themas durch Architekten und Ingenieure sowie eventuell Hersteller erfolgen. Damit soll es zu einer ganzheitlichen Betrachtung wegweisender Materialien und Bauweisen kommen sowie der Bezug zur Praxis und das Potenzial für alle am Bau Beteiligten aufgezeigt werden.

1. Werkstoffe und Fügetechniken

- 1.1. Smart Materials
- 1.2. Nachhaltige Werkstoffe (z.B. weniger CO₂- oder Primärenergieverbrauch im Lebenszyklus, grüne Betone)
- 1.3. Hochleistungsmaterialien (Festigkeit, Verformungsverhalten, Dauerhaftigkeit, Verarbeitbarkeit etc.; UHPC, Textilbeton, Carbonfasern, hochfester Stahl etc.)
- 1.4. Verbund und Mischbauweisen (auch Kombination bekannter Materialien, z.B. Holzbetondecken, Funktionsdecken mit integrierter Haustechnik)
- 1.5. Membranen und Folien-Kunststoffe
- 1.6. Innovative Füge- und Verbindungstechniken

2. Nachhaltigkeit und Energieeffizienz/Ressourceneffizienz

- 2.1. Graue Energie/Embedded Energy
- 2.2. Recycling und Wiederverwendung von Baustoffen und Bauprodukten
- 2.3. Re-use – Umnutzung und Adaptivität von Materialien und Gebäuden
- 2.4. Inspiration Bionik – die Natur als Entwickler
- 2.5. Anpassungsoptionen im Klimawandel

3. Digitale Bearbeitung von Werkstoffen

- 3.1. Neue Technologie der Werkstoffbearbeitung
- 3.2. CNC-gesteuerte Werkstoffbearbeitung (subtraktiv/additiv)
- 3.3. Digital Workflow – from file to factory
- 3.4. Adaptive Werkstofftechnologien
- 3.5. Digital gesteuerte Logistik und Montage
- 3.6. Neue Planungsinstrumente und Planungsmethodiken, z.B. Building Information Modelling (BIN)

Themenschwerpunkte

4. Weitere Anwendungen

- 4.1. Adaptive Fassaden/Tragwerke
- 4.2. Fassaden zur Energiegewinnung (z.B. solare Fassaden)
- 4.3. Smart Materials im Sonnenschutz etc.
- 4.4. Materialeffiziente Strukturen und Leichtbau
- 4.5. Zukunftsweisende Gebäudekonzepte
- 4.6. Konstruktion mit Hochleistungsmaterialien
- 4.7. Innovative Transparenz
- 4.8. Zusammenarbeit von Materialhersteller und Anwender

Programmausschuss

Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Brameshuber, *Institutsdirektor, Institut für Bauforschung, RWTH Aachen*

Dr. Bernhard Hauke, *Geschäftsführer, bauforumstahl e.V., Düsseldorf*

Dipl.-Ing. Eva Hinkers, *Director, Arup GmbH, Düsseldorf und Berlin*
(Tagungsleitung)

Prof. Dr.-Ing. Harald Kloft, *Institutsleitung, Institut für Tragwerksentwurf (ITE), TU Braunschweig und Geschäftsleitung, OSD office for structural design, Frankfurt*

Prof. Dr.-Ing. Arch. Ulrich Knaack, *Faculty of Architecture, Technical University Delft, Detmolder Schule für Architektur und Innenarchitektur, HS OWL*

Dr.-Ing. Wolfgang Sundermann, *Chief Quality Manager, Werner Sobek Stuttgart GmbH & Co. KG, Stuttgart*

Prof. Dr.-Ing. Bernhard Weller, *Professor für Baukonstruktionslehre an der Fakultät für Bauingenieurwesen und Institutsdirektor am Institut für Baukonstruktion, TU Dresden*

Wie in vielen anderen technischen Branchen erweisen sich die Werkstoff- bzw. Baustofftechnologien auch im Bauwesen als Treiber zu Fortschritt und Innovationen. Auch die Zukunft wird neue Herausforderungen an das Bauen und damit neue Anforderungen an Baustoffe mit sich bringen. Hierdurch werden weitere technologische Entwicklungen angestoßen.

Die 3. VDI-Fachtagung „Bauen mit innovativen Werkstoffen“ soll praxisbezogen die neuesten Entwicklungen und Highlights im Bereich innovative Baumaterialien im Rahmen eines intensiven Erfahrungsaustausches näher beleuchten.

Dieser Aufruf zur Vortragseinreichung wendet sich an Ingenieure, Architekten, Entwickler sowie Vortragende aus Industrie, Planung, Anwendung, Forschung und Entwicklung. Wir laden Sie hiermit ein, aktiv an der Gestaltung der Tagung mitzuwirken.

Wir freuen uns besonders über Beiträge, bei denen Ingenieure, Architekten und Hersteller ihre Zusammenarbeit und unterschiedlichen Sichtweisen zu einem ausgewählten Thema darstellen.

In Namen des Programmausschusses

Dipl.-Ing. Eva Hinkers, *Director, Arup GmbH, Düsseldorf und Berlin*
(Tagungsleitung)

Veranstalter

VDI Wissensforum GmbH
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de

Fachlicher Träger

VDI-Gesellschaft Bauen und Gebäudetechnik/ VDI-Fachbereich Bautechnik

Der VDI-Fachbereich Bautechnik ist die fachliche Heimat aller Bauingenieure. Die Förderung des technischen Nachwuchses, die technische Regelsetzung und die Stärkung des Netzwerkes der Bauingenieure sind die Schwerpunkte der Arbeit (www.vdi.de/bau).

Fachausstellung & Sponsoring

Sie möchten Kontakt zu den hochkarätigen Teilnehmern dieser Veranstaltung aufnehmen und Ihre Produkte und Dienstleistungen einem Fachpublikum Ihres Marktes ohne Streuverluste präsentieren? Dann sollten Sie als Aussteller oder Sponsor an dieser VDI-Tagung teilnehmen. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte:

Annika Moll

Projektreferentin Ausstellungen/Sponsoring
Telefon: +49 211 6214-429
moll_a@vdi.de